

SÜDKURIER

Unterkirnach

Schüler zu Besuch in der Moschee

22.12.2012



Katholische Fünft- und Sechstklässler aus Unterkirnach besuchen die Moschee in Villingen.

Die katholischen Schüler der Klasse 5/6 aus der Werkrealschule haben zusammen mit ihrer Religionslehrerin Katharina Kögel die neugebaute Moschee in Villingen besucht. Die Schüler hatten zuvor im Unterricht das Thema Islam behandelt – da habe eine solche Exkursion nahe gelegen. In Villingen wurden sie durch Sadik Deniz, Vorsitzender der türkisch-muslimischen Gemeinde in Villingen, begrüßt, der sie durch die Moschee führte. Fremd war es den Schülern, dass sie ihre Schuhe ausziehen mussten. Sie erfuhren viel über den islamischen Glauben sowie Gebäude. In der Moschee führte sie Deniz dann auch an die Treppe, die vom ersten Stock des Gebetshauses ins zweite Obergeschoss führt, in dem sich normalerweise die Frauen aufhalten. Mit einem Geländer im Frauen-Gebetsraum, der auf einer Art großen Galerie liegt, wird räumlich nach Geschlechtern getrennt. Aber die Frauen und Männer fühlten sich beim Gebet zumindest akustisch verbunden, versicherte Deniz. Das Gebetshaus wird nach seiner Eröffnung im kommenden Jahr über 300 Muslimen zur Verfügung stehen. Für die Führung der Lehrkräfte und der Schüler hatte sich der Vorsitzende der türkisch-muslimischen Gemeinde extra Zeit genommen.